

PROJEKT:

Bürgerengagement für mehr Sauberkeit, Lebensqualität und Wirtschaftskraft im Umfeld des Marktplatzes und Bürgerparks Berliner Straße – „Hallo Nachbar, Danke schön“

Maßnahme:

Plastiktüten-Tauschaktion auf dem Wochenmarkt Berliner Straße

Zeitraum: 4. und 7. September 2012

Berichterstatterinnen: Medine Öztürk und Gabi Schönau, Ansprechpartnerinnen vor Ort:

Die Plastiktüten-Tauschaktion fand auf dem Wochenmarkt an der Berliner Straße statt.

Der Teestand wurde wieder aufgestellt und die Marktbesucher durch Ansprache und Teeausschank in Gesprächen auf die Problematik mit dem viel verwendeten Plastik aufmerksam gemacht. Die Marktbesucher bekamen die Gelegenheit ihre Plastiktüten gegen Stoffbeutel mit dem Logo von „Hallo Nachbar“ einzutauschen.

Etlichen neugierigen Besuchern haben wir unsere Aktion und die dahinter stehende Botschaft erläutert. Manche sahen uns aus einiger Entfernung zu. Wir haben auch einige Frauen mit Plastiktüten direkt angesprochen und die Tüten gegen Stoffbeutel ausgetauscht. Sie waren verwundert und zufrieden zugleich, andere reichten uns ihre Plastiktüten zum Tausch an.

Während wir darauf eingingen, haben wir ihnen den Zweck unserer Aktion erklärt. Es geht darum, möglichst wenig Plastik zu gebrauchen und damit weniger Plastikmüll zu produzieren. Die meisten stimmten uns zu und haben uns versichert, dass sie in Zukunft mehr darauf achten werden. Das bedeutet, dass sie öfter Stofftaschen für ihren Einkauf benutzen werden. Sie begrüßten diese Aktion und waren auch über den Plastikmüll in den Weltmeeren und damit verbundenen Gefahren für die Fische betroffen.

Einige Damen hatten bereits in der Zeitung von unserer Aktion gelesen und kamen mit abgezählten und gefalteten Tüten. Auch die Marktbeschicker kamen an unseren Stand. Einige bekundeten, sie fänden die Aktion richtig und wichtig. Es gab Momente, da hatten wir einen großen Ansturm von Marktbesuchern.

So brachten wir an den zwei Aktionstagen unsere Stoffbeutel unter die Menschen. Wir hoffen damit, die Menschen zum nachdenken gebracht zu haben und das in Zukunft die ein oder andere Plastiktüte eingespart wird.

Der Tütentausch sollte in der „Berliner 67“ weitergehen. Dorthin kamen aber nur wenige, um die Plastiktüten einzutauschen. Ein ganzer Sack voll Plastiktüten wurde vom „Umsonstladen“ in der MütZe vorbei gebracht. Die Betreiber des Ladens werden ihre Kundschaft auf die Aktion aufmerksam machen und mit ihr über die Plastikproblematik sprechen. Die Kunden des Umsonstladen erhalten solange der Vorrat reicht einen Stoffbeutel. So wird der Kreis der potentiellen „Umsteiger“ erweitert.

Zu erwähnen ist noch, dass sich vorwiegend Frauen an dieser Aktion beteiligten. Möglicherweise auch, weil sie häufiger die Einkäufe für die Familie erledigen als die Männer.